



Mobilitätsangebote für Landkreis und Gemeinden optimieren

Landkreis lässt Bürgerinnen und Bürger befragen

Im Rahmen des Landkreis-Klimaschutzkonzepts entsteht für die Gemeinden in Erlangen-Höchstadt ein Elektromobilitätskonzept. Um neben Elektromobilität und Ladeinfrastruktur auch das aktuelle und regionale Mobilitätsangebot für Bürgerinnen und Bürger zu ermitteln und zu verbessern, lässt der Landkreis eine öffentliche Befragung zum Mobilitätsverhalten durchführen. Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Möglichkeit, Probleme und Hürden ihrer täglichen Wege in einer digitalen Karte einzuzeichnen.

Anonyme öffentliche Befragung ab Montag, 20. Juli

Die Befragung läuft von Montag, 20. Juli bis Freitag, 9. August 2020. Die Teilnahme ist bequem online unter <https://www.erlangen-hoechstadt.de/leben-in-erh/energie-klima/elektromobilitaetskonzept/> möglich. Die Befragung enthält eine interaktive Karte der Region für Anmerkungen über den Wohnort hinaus sowie einen kurzen Fragebogen. Die Teilnahme erfolgt anonym und dauert fünf bis zehn Minuten. Die erhobenen Daten werden ausschließlich im Rahmen des Projekts weiterverarbeitet. Simon Rebitzer, Landkreis-Klimaschutzmanager, und das Mobilitätswerk-Team freuen sich auf rege Teilnahme.

365-Euro-Ticket VGN für Schülerinnen, Schüler und Auszubildende

Start ab 1. August 2020

Schülerinnen, Schüler und Auszubildende können ab 1. August 2020 für umgerechnet einen Euro am Tag sämtliche Busse und Bahnen im gesamten Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) nutzen. Möglich wird dies durch das neue 365-Euro-Ticket VGN. Der Freistaat Bayern unterstützt gemeinsam mit den Aufgabenträgern im VGN die Einführung des 365-Euro-Tickets finanziell. Damit verfolgt auch er das Ziel, junge Menschen an den ÖPNV heranzuführen und ihn deutlich zu stärken. 360.000 Schüler, Azubis und weitere Berechtigte können im VGN in den Genuss des günstigen Tickets kommen.

Für Schüler, die bisher im Rahmen der Kostenfreiheit des Schulweges ihre Monatswertmarken kostenlos erhielten, ändert sich bei der Beschaffung des Tickets nicht viel. Sie bekommen zum Schuljahresbeginn im September von ihrer Schule das jetzt verbundweit gültige 365-Euro-Ticket VGN. Es gilt bis 31. August 2021.

Schüler, die ihr Ticket selbst zahlen müssen, und alle anderen Berechtigten können das 365-Euro-Ticket ab sofort zu jedem Monatsersten erwerben. Erster möglicher Gültigkeitstag ist der 1. August 2020.

VGN empfiehlt Ticket auf dem Handy

Es wird als Jahresticket mit jährlicher Zahlungsweise ausgegeben. Erhältlich ist das 365-Euro-Ticket VGN als HandyTicket über die Apps „VGN Fahrplan & Tickets“ und „DB Navigator“, als Versandticket im VGN Onlineshop (shop.vgn.de), in Kundenbüros und Verkaufsstellen, an Fahrkartenautomaten sowie in Regionalbussen. Da bei Verlust oder Beschädigung kein Ersatz geleistet wird, empfiehlt der VGN den Kauf als HandyTicket über die Apps.

Inhalt

Mobilitätsangebote für Landkreis und Gemeinden optimieren	131
365-Euro-Ticket VGN für Schülerinnen, Schüler und Auszubildende	131
Vater-Sohn-Wochenende in Vestenbergsgreuth	131

So kann das Ticket jederzeit neu geladen werden. Jugendliche unter 16, die noch keinen eigenen Account haben, können auch den Account der Eltern nutzen und das Ticket beim Kauf auf sich personalisieren. Weitere Informationen: vgn.de/365schule

Für alle Spätaufsteher bietet der VGN das 9-Uhr-JahresAbo

Ab dem 1. August ist das 9-Uhr-JahresAbo der Spar-Tipp für alle, die nicht frühmorgens zur Hauptverkehrszeit mit Bus und Bahn unterwegs sind. An Wochenenden und Feiertagen kann das 9-Uhr-JahresAbo sogar ohne Einschränkungen genutzt werden. Weitere Informationen: vgn.de/9uhrabo

Vater-Sohn-Wochenende in Vestenbergsgreuth

Männer unter sich

Oft fehlt die Zeit, dass die „Männer“ in der Familie losziehen und ihre Abenteuerlust stillen oder „Männergespräche“ führen. Der Arbeitskreis Jungenarbeit im Landkreis Erlangen-Höchstadt will interessierten Vätern und Söhnen (11–15 Jahre) genau diese Möglichkeit bieten: Von Freitag, 21. August bis Sonntag, 23. August 2020 können sie im Jugendcamp Vestenbergsgreuth des Kreisjugendrings gemeinsam ein Wochenende verbringen. Im Rahmen der zu diesem Zeitpunkt geltenden Hygieneschutzbestimmungen wollen die Organisatoren in der Halle Klettern und den Indoor-Hochseilgarten in Forchheim begehen. Dem Organisatorenteam um Klaus Böhm geht es auch darum, Vätern und Söhnen genügend Raum und Zeit für Gespräche zu bieten. Insgesamt stehen jedoch Spaß und Erlebnisse im Vordergrund.

Anmeldung erbeten

Interessierte können sich bis Freitag, 14. August 2020 bei Klaus Böhm per E-Mail an klaus.boehm@erlangen-hoechstadt.de für das Wochenende anmelden. Die Teilnahmegebühren betragen 40 Euro für Väter und 30 Euro für Söhne (inklusive Zimmer, Vollverpflegung, Programm und Betreuung). Die Platzzahl ist begrenzt.